

Stadtklimatische Vorrangflächen und Klimabetroffenheiten

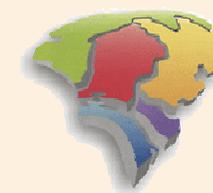


Deutscher Wetterdienst
Wetter und Klima aus einer Hand

**Stadtklima: (Fast) alles bekannt –
Wir müssen nur noch handeln**

Dr. Paul Becker (ehem. Vizepräsident des DWD)
Dr. Heike Noppel
Deutscher Wetterdienst

KLIMPRAX Stadtklima



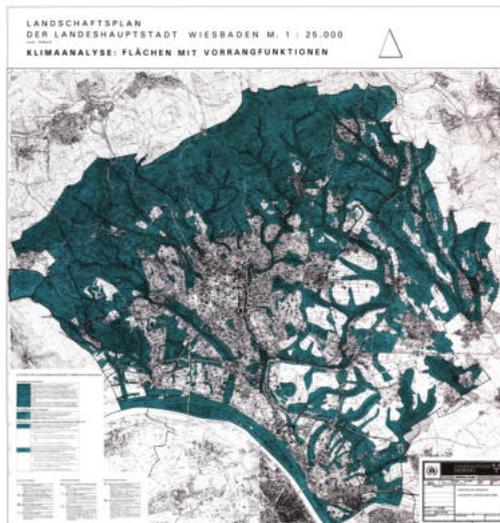
Umweltamt Wiesbaden

Stadtklimatische Vorrangflächen und Klimabetroffenheiten

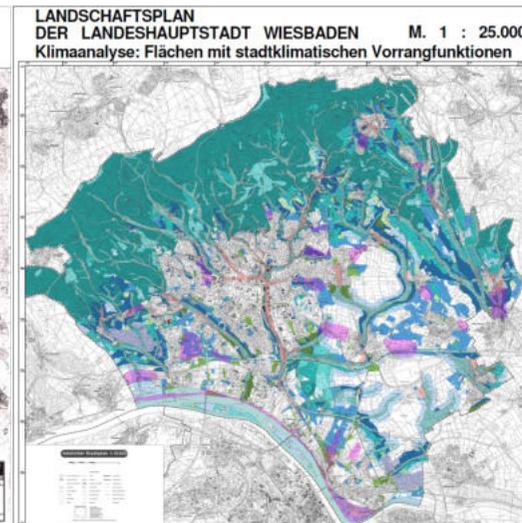
Historie:

- Erstbearbeitung 1995 (im Rahmen der Klimaanalyse als Teiluntersuchung zum LP)
- 1. Fortschreibung 2005 - 2010 (wurde nach Ableitung der Bewertungskarte und der Vorrangflächenkarte im Umweltbericht Nr. 22 publiziert , 2011/2012)
- 2. Fortschreibung 2014 – 2021 (inkl. biokl. Belastungen und Empfindlichkeiten der Bevölkerung)

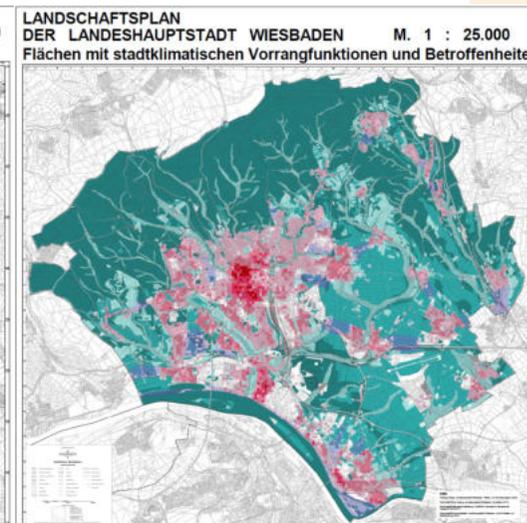
1995



2010



2021

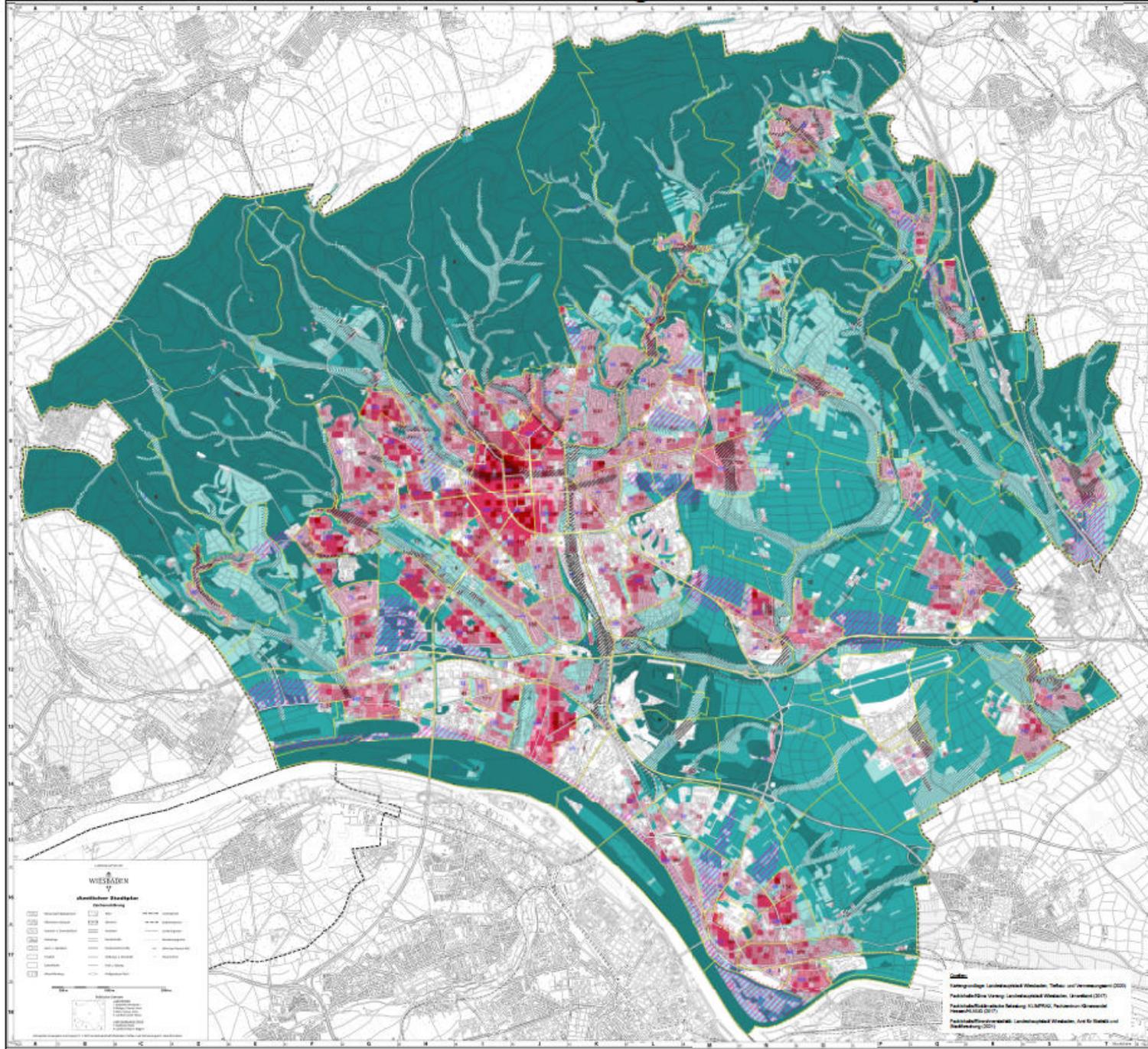


Umweltamt Wiesbaden

LANDSCHAFTSPLAN DER LANDESHAUPTSTADT WIESBADEN M. 1 : 25.000

Flächen mit stadtklimatischen Vorrangfunktionen und Empfindlichkeiten der Bevölkerung

N



ZEICHENERKLÄRUNG:

Flächen mit unverzichtbarer stadtklimatischer Bedeutung

- Flächen höchster klimatischer Empfindlichkeit und mit großer Bedeutung für die Belüftung und Abkühlung Wiesbadens**
 - Es handelt sich um die Flächen der Lüft- und Verdichtungsachsen.
 - Umsetzungen baulicher Art müssen aus klimafunktionalen Gründen grundsätzlich ausgeschlossen bleiben.
- Flächen höchster klimatischer Empfindlichkeit und mit großer Bedeutung für die Belüftung und Abkühlung Wiesbadens**
 - Es handelt sich um hoch aktive Flächen und Kaltluftwegbereiche, Schreien und Komture sowie bedeutende Temperaturpuffer.
 - Umsetzungen baulicher Art müssen aus klimafunktionalen Gründen grundsätzlich ausgeschlossen bleiben.

Flächen mit erheblicher stadtklimatischer Bedeutung

- Flächen hoher klimatischer Empfindlichkeit und mit großer Bedeutung für die Belüftung und Abkühlung Wiesbadens**
 - Es handelt sich um Freizeitanlagen, die Laubbäume oder Flächen mit besonderen Baumbeständen (z. B. Ligustrum) enthalten können bzw. die Tal sowie regionalen Kaltluftwegbereiche sind (KUMPSA).
 - Nur in Ausnahmefällen und nach vertiefenden Untersuchungen sowie daraus abgeleiteten Auflagen können aus klimafunktionalen Sichten Umsetzungen ermöglicht werden.

Flächen mit grundsätzlicher stadtklimatischer Bedeutung

- Flächen mittlerer klimatischer Empfindlichkeit und Bedeutung für die Belüftung und Abkühlung Wiesbadens**
 - Es handelt sich um Freizeitanlagen innerhalb des bebauten Innenbereichs im Profilleistungs- bis in Laubbäume und in bedeutsame Grünanlagen sowie Flächen, die Bestandteil in lokalen Kaltluftwegen sind.
 - Teilbereiche können aus klimafunktionalen Sichten nach vertiefenden Untersuchungen sowie daraus abgeleiteten Auflagen umgenutzt werden.

Flächen mit besonderen Vorbelastungen und Gefährdungsempfindlichkeiten

- Gestörte Laubbäume innerhalb der Sanierungszone**
 - Im Sinne von klimafunktionalen Sanierungen sollen Sanierungsmaßnahmen, z.B. durch bestehende Baustrukturen, abgelehnt werden; Entlassungen und Begrünungsmaßnahmen sollen in diesen Bereichen gefördert werden.
- Besonders gefährdete Zonen**
 - Zonen hoher thermischer Empfindlichkeit: zusätzliche Verengungen und bauliche Verstärkungen können zur Verstärkung von Überwärmungseffekten und durch die Erhöhung des Verdichtungsgrades zur Verstärkung der Luftbelastung führen.
 - Aus klimafunktionalen Gründen sollen diese Zonen grundsätzlich von weiteren baulichen Entwicklungen frei gehalten werden.

Flächen mit besonderen Empfindlichkeiten der Bevölkerung

- Empfindlichkeit** (abhängig vom Alter und vom Gesundheitszustand der Bevölkerung)
 - sehr gering
 - gering
 - mittel
 - hoch
 - sehr hoch
- Hochaltrige und Kleinkinder im Planungsräum**
 - Planungsräum
 - Anteil Hochaltrige >= 5 Jahre
 - Anteil Hochaltrige >= 75 Jahre

--- Stadtgrenze

WIESBADEN
städtische Bebauungspläne

Bestand	Neubau	Umbau	Abbruch	Veränderung
...

Quellen:
 Kartographische Landesplanung Wiesbaden, Topo- und Vermessungsamt (2008)
 Fachbereich IV (Verkehr, Landschaftsplanung, Umwelt) (2017)
 Fachbereich III (Stadtentwicklung, Bauen, Energie, Klimaschutz, Fachbereich Umwelt)
 Fachbereich III (Stadtentwicklung, Bauen, Energie, Klimaschutz, Fachbereich Umwelt)
 Fachbereich III (Stadtentwicklung, Bauen, Energie, Klimaschutz, Fachbereich Umwelt)

LANDESHAUPTSTADT WIESBADEN
UNWELTAMT

Titel	LANDSCHAFTSPLAN DER LANDESHAUPTSTADT WIESBADEN
Thema	Klimaanalyse Wiesbaden: Flächen mit Vorrangfunktionen und Empfindlichkeiten der Bevölkerung
Maßstab	1 : 25.000
Vermaßstab	...
Vermaßstab	...

